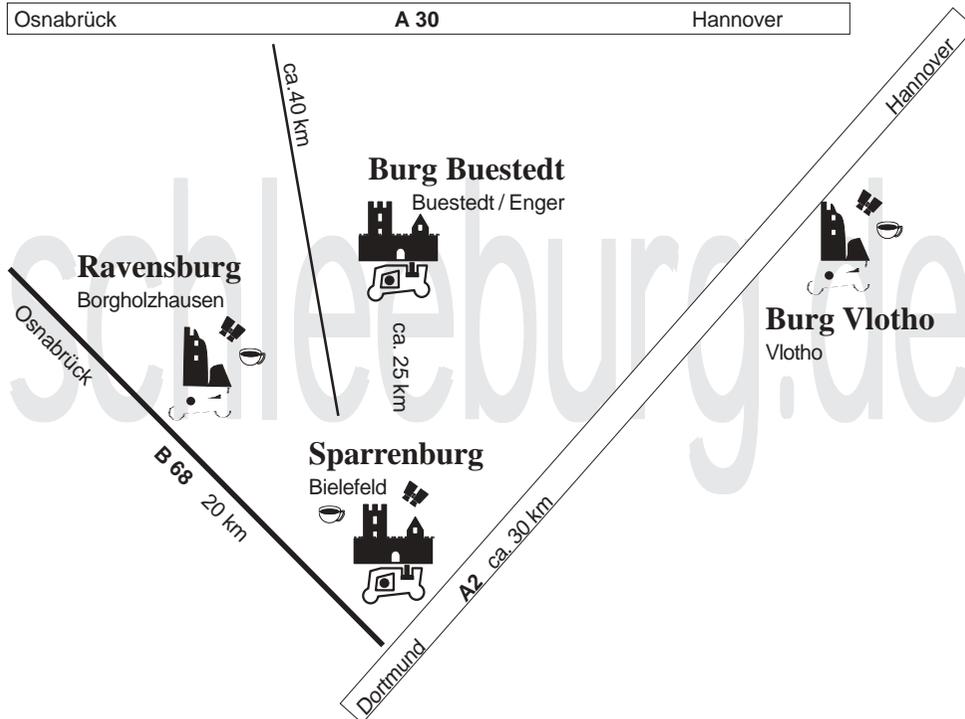


Im Radius von weniger als 25 km findet Ihr die 5 Burgen der Grafen zu Ravensberg. Alle äußeren Burganlagen sind ganzjährig, ganztäglich und kostenlos frei zugänglich. Nur die Turmbesteigung (Sparrenburg und Ravensburg) sowie die sehenswerten unterirdischen Gänge der Sparrenburg und des tiefen Brunnens der Ravensburg kosten ein paar 'Groschen'.

Limburg

Holzhausen /
Preuß. Oldendorf



Burg Buestedt

Buestedt / Enger



ca. 25 km

Sparrenburg

Bielefeld



A2 ca. 30 km

Burg Vlotho

Vlotho

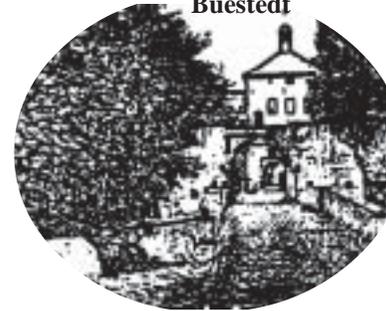


Burgen

Die 5 Burgen der Ravensberger Grafen

Burg Buestedt

2 Wassergräben
Buestedt

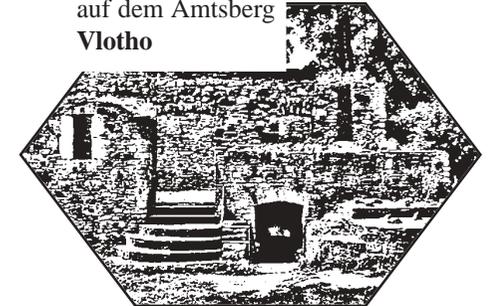


Limburg

auf dem Limberg
Holzhausen

Burg Vlotho

auf dem Amtsberg
Vlotho



Ravensburg

auf dem Ravensberg
Borgholzhausen



Sparrenburg

auf dem Sparrenberg
Bielefeld



Alle Burgenruinen sind auf ihre Art sehenswert - und zu jeder Jahreszeit: Im Sommer machen die Wanderungen natürlich mehr Spaß, dafür kann man im Winter die Burganlagen besser erkennen, wenn man durch die Bäume & Sträucher hindurchguckt. Von den Türmen der Sparrenburg und Ravensburg ist die Aussicht immer interessant ... Einige der Ravensberger Burgen sollen früher sogar Sichtkontakt gehabt haben, um sich gegenseitig vor Feinden warnen zu können! Wahrscheinlich haben sie dazu aber Schneisen in die Wälder schlagen müssen.

Die Ravensburg auf dem Ravensberg in **Borgholzhausen**

Die erste Burg der Ravensberger Grafen ist heute eine Ruine. Die Außenanlage ist jedoch noch teilweise erhalten, das heutige Forsthaus wurde später errichtet.

Interessant: Der Gang auf die Burg lässt zunächst nichts über die Größe der Burg vermuten. Erst der Gang um die äußere Burganlage gibt den wahren Eindruck der Ausmaße wieder. Die Anlagen sind ganzjährig frei zugänglich.

Sehenswert: Turmbesteigung, Brunnen (kleines Eintrittsgeld)

Inneneinrichtungen: keine - außer Restaurant

Erbaut: 1080 Edelherr Hermann II von Calvelage • 1141 ... Festigung • 1241 Graf Hermann IV gründet in Erweiterung seiner Gebiete die Stadt Bielefeld • Bewegte Geschichte mit vielen Belagerungen und Besetzungen.

Anreise: B 68 Bielefeld - Osnabrück, Abfahrt Cleve

Essen & Trinken: Kiosk, Café-Restaurant

Die Sparrenburg auf dem Sparrenberg in **Bielefeld**

Die Sparrenburg ist die größte aller hier genannten Burgen - und in ihrer Fläche sogar eine der größten Anlagen Deutschlands. Die Außenanlage ist sehr gut restauriert: 4 Rondelle, Turm, Pallas (Restaurant und Saal), Brunnen und 2 separate riesige unterirdische Gewölbe.

Interessant: Es lohnt der längere Gang um die äußere Burganlage, bei dem die gigantische Größe des Bauwerkes erst richtig deutlich wird (ganzjährig kostenlos frei begehbar) • Andererseits lohnt auch der Rundgang innerhalb der Burgmauern (ganzjährig tagsüber kostenlos) mit herrlicher Aussicht auf Stadt und Land sowie auf die beeindruckenden Mauerwerke, Treppen, die 4 Rondelle, den Brunnen, die Bauten und Ruinen ... eine herrliche Wiese lädt im Sommer zum Rasten ein.

Sehenswert: Turmbesteigung, Unterirdische Gänge (kleines Eintrittsgeld)

Inneneinrichtungen: keine - außer Restaurant und 'Rittersaal' für Feiern

Erbaut: 1240 - 1250 Graf Ludwig von Ravensberg • 1535 - 1578 Umbau zur Festung mit 4 Rondellen und dem Scherpentiner (Richtung Brackwede) zur Aufstellung von Kanonen • Bewegte Geschichte mit Belagerung, Brand, Kriegszerstörung.

Anreise: Schöner Spaziergang oder mit dem Fahrzeug bis direkt vor die Burg

Essen & Trinken: Kiosk, Café-Restaurant

Die Burg Vlotho auf dem Amtsberg in **Vlotho**

Die Burg ist sehr zerstört und nur knapp dem völligen Abriss entgangen. Von der Außenanlage ist nur noch die Burgmauer teilweise erhalten, Bergfried und Gebäude sind zerstört. Dennoch lohnt ein Gang um die Burgmauern, die von der einstigen Größe der Burg zeugen.

Interessant: Es gibt viel zu erkunden in den Ruinen: Es geht auf und ab, durch kleine Tore, über und durch die Gemäuer ehemaliger Räumlichkeiten ... bis in ein Gewölbe mit Steinkugeln alter Steinschleudern. Darüber hinaus hat man einen herrlichen Blick auf die Weserwindung und die weite Landschaft. Die äußeren Anlagen

sind ganzjährig frei zugänglich. Es gibt auch Sommerkonzerte draußen.

Sehenswert: Gewölbe mit alten Steinschleuderkugeln (Taschenlampe mitnehmen)

Inneneinrichtungen: keine - außer Restaurant

Erbaut: Widersprüchliche Aussagen: **vor 1180** Edelherrn v. Vlotho • **1250** Heinrich von Oldenburg baut die heutige Burg auf alten Resten • Bewegte Geschichte mit Belagerungen & Zerstörungen ... von Fehden über den 30-jährigen Krieg bis zur jähen Ausschlichtung und Versteigerung 1709. Erst 1882 besann man sich zu Erhaltungsmaßnahmen.

Anreise: A2 Han. -Dortm., Ausfahrt Vlotho, von Stadtmitte beschildert bis Parkplatz direkt vor der Burg

Essen & Trinken: Restaurant

Die Limburg auf dem Limberg in **Holzhausen**

Dieser Burg wurde leider gehörig zugesetzt. Außer dem Bergfried ist im Sommer kaum noch etwas zu erkennen. Dieser wird allerdings restauriert. Und wenn er einmal fertig ist, bietet er einen überwältigenden Ausblick (ich war mal kurz oben).

Im Winter jedoch - oder wenn man etwas Zeit mitbringt - kann man einen Spaziergang um den Burghügel machen. Dann entdeckt man plötzlich die riesigen langen Außenmauern ... und so einiges mehr.

Interessant: Rundgang um die Außenanlage und Besuch der 'Linde'

Sehenswert: Turmbesteigung (Schlüssel im Hotel - direkt daneben)

Inneneinrichtungen: keine

Erbaut: 1055 Bistum Minden • ca 1200 im Besitz der Ravensberger Grafen • 1344 Graf Bernhard v. Ravensberg erweitert die Burg • 1507 Wilhelm Ledebur erweitert als neuer Besitzer die Burg • Bewegte Geschichte mit Besetzung, Brand und Verfall. Seit 1982 kümmert sich ein Verein um die Erhaltung der Ruine.

Anreise: Parkplatz direkt an der Burg

Essen & Trinken: Hotel mit Restaurant & Café - ca. 50 m davor

Die Wasserburg Buestedt mit 2 Wassergräben in **Buestedt**

Die 5. und letzte Burg der Ravensberger Grafen ist heute noch bestens erhalten und beherbergt das größte deutsche Biologie-Zentrum. Die beeindruckende Anlage besticht durch ihre zwei Wassergräben und ihre grandiose Architektur.

Interessant: Der Gang durch die Burg vermittelt einen wahren mittelalterlichen Eindruck. Darüber hinaus gibt es viel Interessantes aus der Welt der Biologie zu sehen - ganz toll gemacht. Also hinfahren!

Sehenswert: Turm (innen), Hausbesichtigung, Gang durch das Außengelände

Inneneinrichtungen: Gemäuer und alte Treppen • Biologie-Zentrum

Erbaut: 1409 - 1411 Graf Wilhelm von Berg (Jülich-Berg) • rundete über Generationen die Sicherung des Herrschaftsgebietes ab.

Anreise: Bielefeld - Enger - Buestedt

Essen & Trinken: Keine Restauration. **Bringt Euch unbedingt selbst etwas mit!**

Weiterführende Websites zum Bildungsprojekt Mittelalter

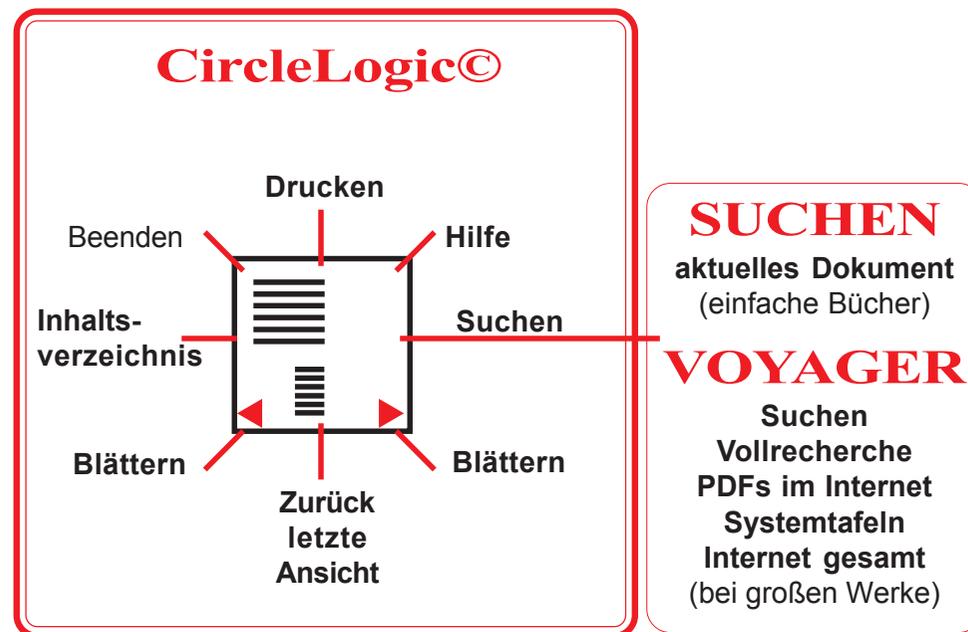
Sammlung Deutscher Burgen, Klöster, Schlösser
Fotos, Kurztexte, Bundeslandsortierung
(wird ständig erweitert)

Mittelalterportal
Daten und Fakten rund um das Thema
www.schleeburg.de

Schulprojekt Mittelalter
Grundstufe • Mittelstufe • Oberstufe
Lernen mit Spaß, Spiel und Kreativität
Kostenlose Downloads mit:
Unterrichtsmaterialien, Mal- und Quizvorlagen
www.meine-ritterburg.de

Bedienung / Navigation Sideware-Informationen-Management-System © 1995-2006 by volker schlee verlag - bielefeld

Sie können diese Seite zur Elementarhilfe ausdrucken.
Das Schaltsystem gilt für sämtliche Dokumente.



Kontakt - Technik

Volker Schlee Verlag
E. -Windthorst - Str. 22
33604 Bielefeld

Festnetz 0521 - 60060
Mobil 0170 5247745
EM vschlee@sideware.de

Consulting, Training, News
www.sideware.de

Prod. • Print • Präsentation • Web
www.schleeburg.de/kulturmarketing